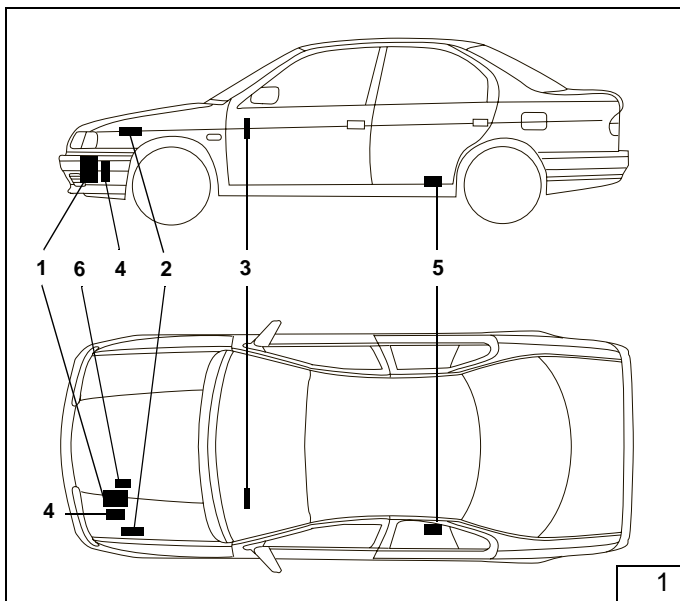


Zusatzheizung *Thermo Top C* e1 00 0002

Zusatzheizung *Thermo Top E* e1 00 0003



Einbauanleitung

NISSAN Primera

Benzin

1,8l Automatik

2,0l Automatik und Schaltgetriebe

Modelljahr 2002

nicht bei 1,8l mit Schaltgetriebe

nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Tabelle Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät *Thermo Top C-B oder E-B*
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwahuhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Dosierpumpe
- 6 Brennluftansaugchalldämpfer

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Einnietzange

Inhaltsverzeichnis

NISSAN Primera	1	Einbau Heizgerät	10
Heizgerät / Einbaukit	2	Brennstoffeinbindung	11
Gültigkeit	2	Dosierpumpe	12
Vorwort	2	Brennstoffentnahme	13
Allgemeine Hinweise	3	Vorbereiten Wasserschläuche	14
Vorarbeiten	3	Einbindung in den Wasserkreislauf	15
Einbauort Heizgerät	3	Brennluftereinbindung	18
Flachsicherungshalter, Gebläserelais K3, Zusatzrelais K3.1 und Festwiderstand 0,9 Ohm	4	Abgasanlage	19
Gebläseansteuerung	6	Unterfahrschutz bearbeiten	21
Vorwahuhr und Option Sommer-/Winterschalter	7	Scheuerschutz anbringen	21
Einbauort vorbereiten	8	Abschließende Arbeiten	22
		Bedienungshinweise für den Endkunden	23

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top C-B</i> mit Lieferumfang oder	906 04D
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top E-B</i> mit Lieferumfang	668 90C
Zusätzlich erforderlich:		
1	Einbaukit NISSAN Primera Benzin Thermo Top C, E	13 011 30A

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Nissan	Primera	P12	e11*98/14*0183*..

Motortyp	Motorart	Leistung in KW	Hubr. in cm ³
QG18DE	Otto	85	1769
QR20DE	Otto	103	1998

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Pkw Nissan Primera 1,8l (AT) und 2,0l (MT und AT) Benzin - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 2002 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ **Thermo Top C** bzw. **Thermo Top E** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Alle Längenangaben sind, wenn nichts anderes vermerkt ist, in mm angegeben

Vorarbeiten

Motorraum

- Batterie abklemmen und ausbauen
- Motorabdeckung abnehmen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Luftfiltergehäuse komplett ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften, Tankdeckel schließen

Fahrzeugunterseite

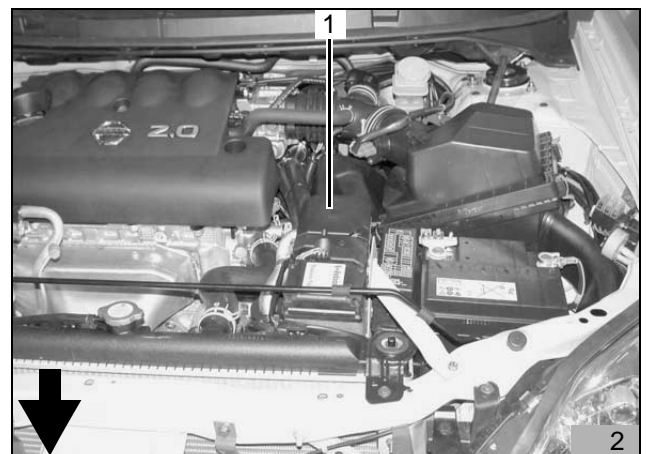
- Unterfahrschutz links ausbauen

Fahrzeuginnenraum

- Untere Handschuhfachverkleidung Beifahrerseite ausbauen

Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät (2/1) wird im Motorraum neben der Batterie eingebaut. Die Einbaulage ist gemäß Bild 2 waagrecht und längs zur Fahrtrichtung



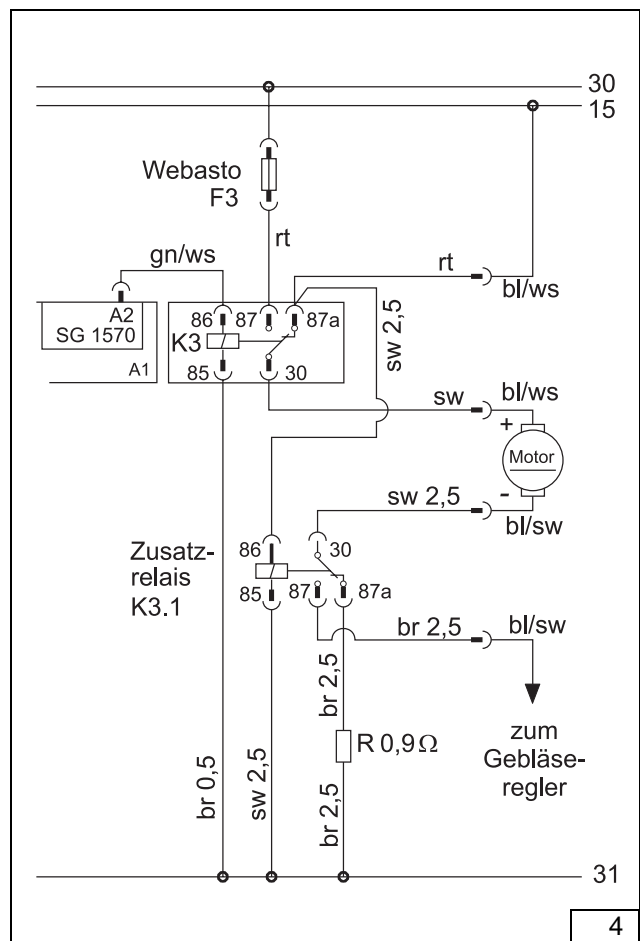
Flachsicherungshalter, Gebläserelais K3, Zusatzrelais K3.1 und Festwiderstand 0,9 Ohm

HINWEIS:

Flachsicherungshalter, Gebläserelais, Zusatzrelais und Widerstand werden im Motorraum links vor dem Federbeindom eingebaut! (Bild 3)
Kabelbaum gemäß Bild 4 vormontieren!

Kabelbaum vormontieren

- Von im Einbaukit beiliegender Leitung br 2,5 mm² 2500 mm lang 2 Leitungsstücke von jeweils ca. 100 mm ablängen
- Von im Einbaukit beiliegender Leitung sw 2,5 mm² 2500 mm lang 2 Leitungsstücke von jeweils ca. 100 mm ablängen
- Leitung rt vom Gebläserelais K3 Klemme 87a auscrimpen und Kontakt abtrennen
- Leitung rt und Leitungsstück sw ca. 100 mm lang in einem Kontakt zusammen eincrimpen und in Klemme 87a einsetzen
- Kontakt an Leitung sw ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1 Klemme 86 einsetzen
- Kontakt an zweiter Leitung sw ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1 Klemme 85 einsetzen
- Kontakt an Leitungsstück br ca. 100 mm lang ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1 in Klemme 87a einsetzen
- Leitungsstück br am Widerstand anschließen
- Kabelschuh an zweiter Leitung br ancrimpen
- Zweites Leitungsstück br am Widerstand anschließen
- Kontakt an Restleitung br ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1 in Klemme 87 einsetzen
- Kontakt an Restleitung sw ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1 in Klemme 30 einsetzen
- Beide Leitungen in den im Einbaukit beiliegenden Isolierschlauch einziehen



Einbau Flachsicherungshalter, Massestützpunkt und Widerstand

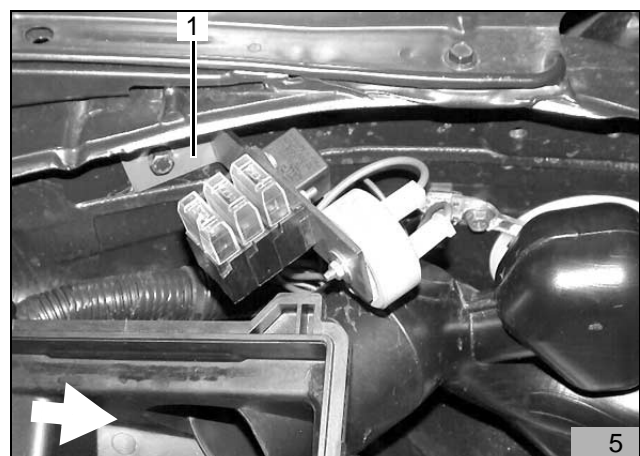
HINWEIS:

Zwischen Massestützpunkt und fahrzeugeigenem Massestützpunkt Zahnscheibe einfügen!

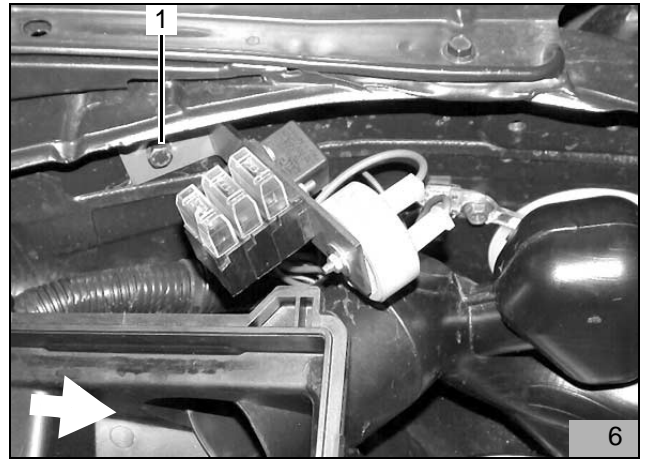
ACHTUNG:

Beim Einbau des Widerstandes auf Freigängigkeit achten! Widerstand wird heiß!

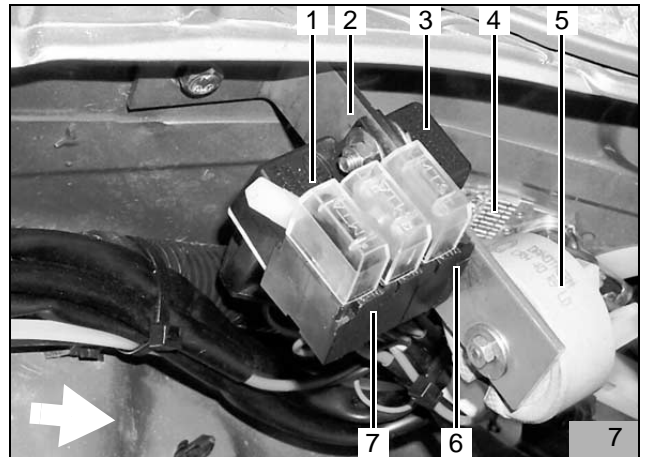
- Lochbild des Halters (5/1) gemäß Bild 5 auf die Karosserie übertragen
- Bohrung \varnothing 9,1 mm bohren
- Einnietmutter M6 in Bohrung einsetzen



- Halter gemäß Bild 6 mit Schraube M6x20 (6/1) und Federring an Einnietmutter befestigen



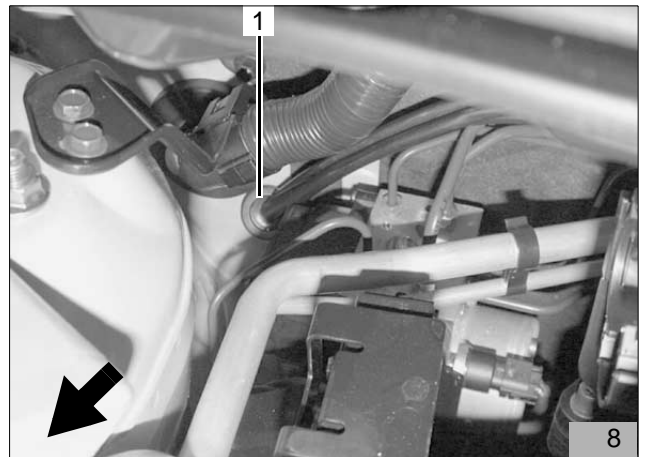
- Gebläserelais K3 (7/1) zusammen mit Zusatzrelais K3.1 (7/3) mit Schraube M5x16, Scheibe und Mutter gemäß Bild 7 am Halter (7/2) befestigen
- Befestigungsplatte des Flachsicherungshalters (7/6) mit Senkkopfschraube M4x16 und Mutter am Halter befestigen
- Widerstand (7/5) mit Schraube M4x20, Scheibe und Mutter gemäß Bild 7 am Halter befestigen
- Massestützpunkt (7/4) zusammen mit Leitung sw vom Zusatzrelais und Leitung br vom Widerstand gemäß Bild 7 am fahrzeugeigenem Massestützpunkt befestigen
- Flachsicherungshalter (7/7) auf Befestigungsplatte aufstecken
- Kabelbaum für Heizgerät zum Einbauort des Heizgerätes verlegen
- Plus-Leitung an Batterie-Plus anschließen
- Im Einbaukit beiliegende Verlängerung am Kabelbaum Vorwahluhr aufstecken
- Kabelbaum für Vorwahluhr, Gebläseeinbindung und zusätzlichen Kabelbaum vom Zusatzrelais zur Spritzwand, zur rechten Fahrzeugseite und dann durch vorhandene Kabeltülle (8/1) in den Fahrzeuginnenraum verlegen



HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen

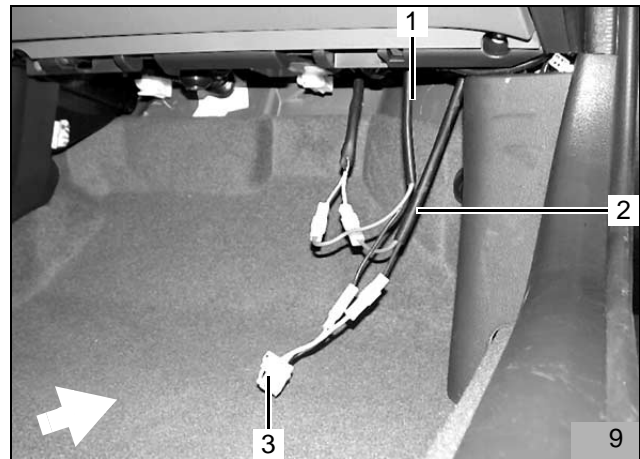


Gebläseansteuerung

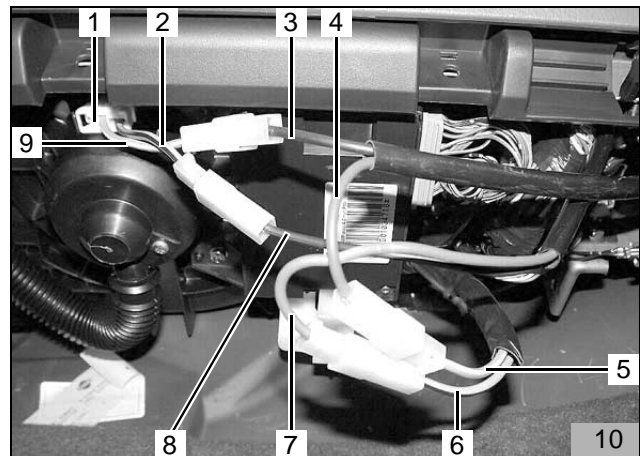
HINWEIS:

Die Gebläseansteuerung erfolgt am 2-poligen Stecker des Gebläsemotors unter dem Handschuhfach!

- Kabelbaum Gebläseansteuerung (9/2) und Kabelbaum vom Zusatzrelais (9/1) zum Gebläsemotor verlegen und ablängen
- 2-poliger Stecker (9/3) am Gebläsemotor abziehen



- Leitung bl/ws (10/5, 9) ca. 50 mm vor dem 2-poligen Stecker (10/1) trennen
- Steckverbindungen ancrimpen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 4 herstellen
- Leitung rt (10/4) von Gebläseerlais K3/87a mit Leitung bl/ws (10/5) zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung sw (10/3) vom Gebläseerlais K3/30 mit Leitung bl/ws (10/9) zum Stecker Gebläsemotor verbinden
- Leitung bl/sw (10/2, 6) ca. 50 mm vor dem 2-poligen Stecker (10/1) trennen
- Steckverbindungen ancrimpen
- Leitung sw (10/8) vom Zusatzrelais K3.1/30 mit Leitung bl/sw (10/2) zum Stecker Gebläsemotor verbinden
- Leitung br (10/7) vom Zusatzrelais K3.1/30 mit Leitung bl/sw (10/6) zum Gebläseerregler verbinden
- 2-poliger Stecker am Gebläsemotor anstecken



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

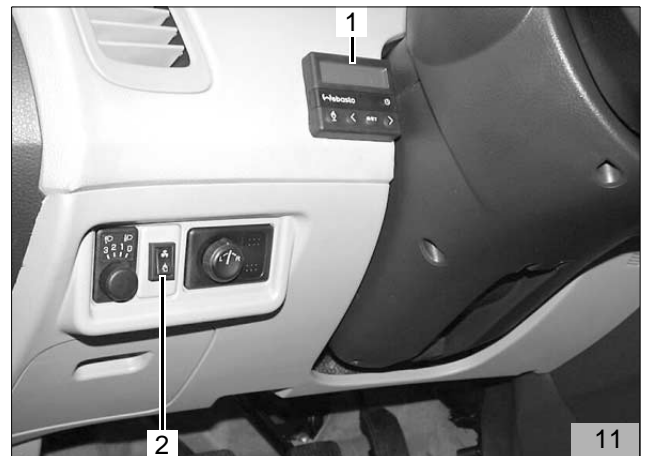
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (11/1) und des Sommer-/Winterschalters (11/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr (11/1) an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

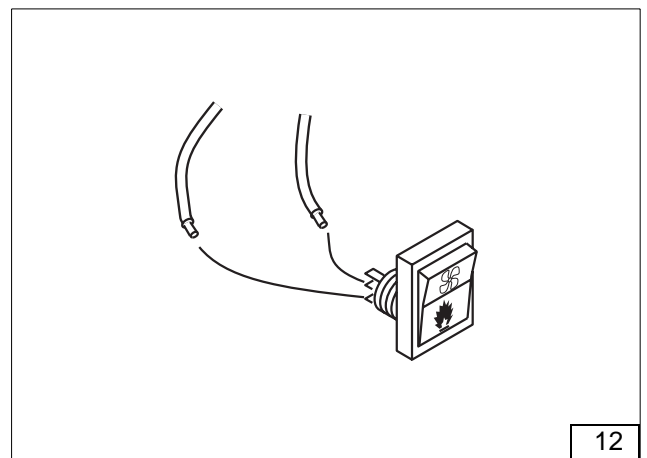
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

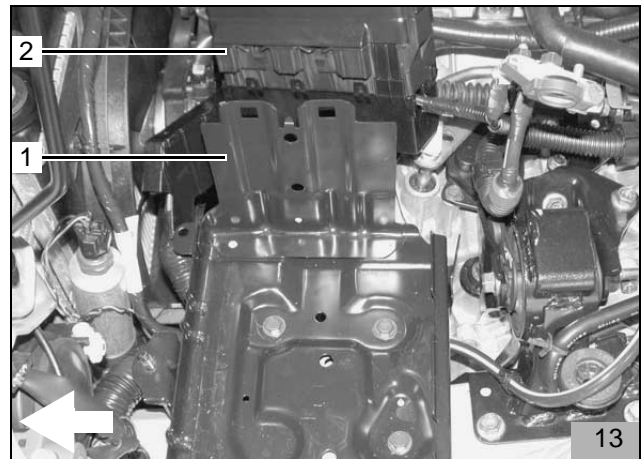


- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (11/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung ø 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen braun und violett durch Bohrung führen und wie in Bild 12 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen

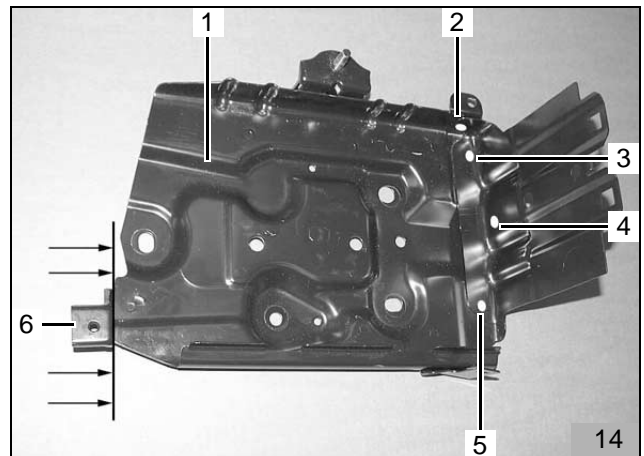


Einbauort vorbereiten

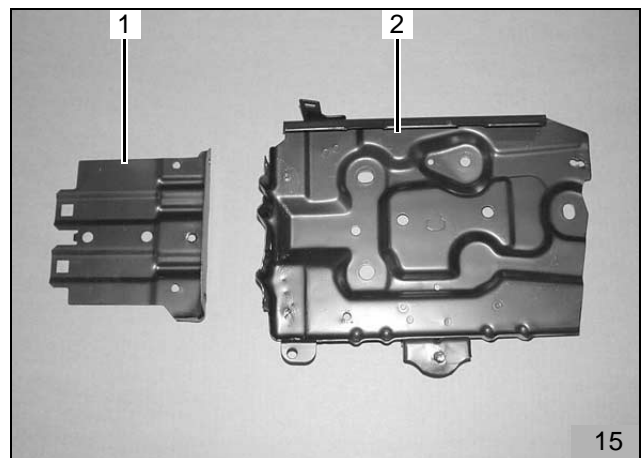
- Sicherungs- und Relaiskasten (13/2) gemäß Bild 13 aus Halterung (13/1) herauslösen und zur Seite legen



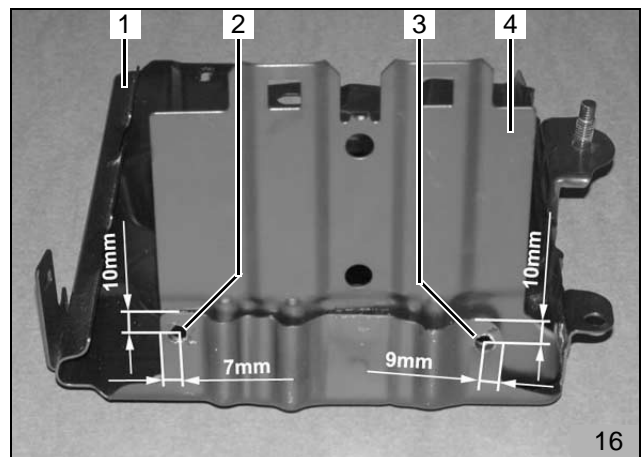
- Batterieträger (14/1) ausbauen und Befestigungslasche (14/6) an der Markierung abtrennen
- Schweißpunkte an den Positionen (14/2,3,4,5) gemäß Bild 14 aufbohren



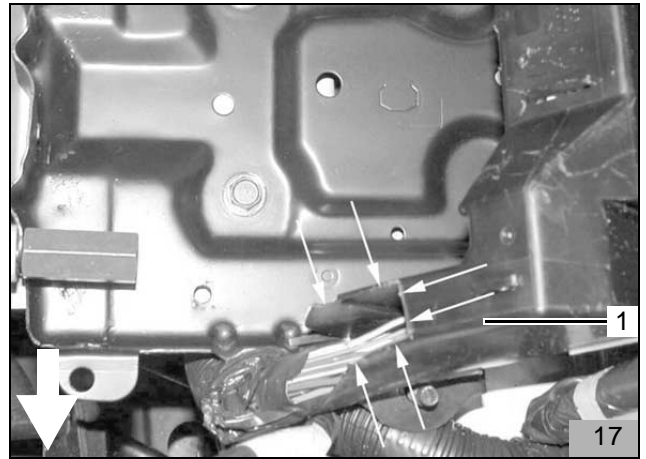
- Halterung für Relaisträger (15/1) gemäß Bild 15 vom Batterieträger (15/2) trennen



- Zwei Bohrungen \varnothing 7mm (16/2,3) gemäß Bild 16 in Batterieträger bohren
- Halterung für Relaisträger (16/4) gemäß Bild 16 am Batterieträger (16/1) anhalten und Lochbild (16/2,3) auf Relaisträger übertragen
- Zwei Bohrungen \varnothing 7mm (16/2,3) gemäß Bild 16 in Relaisträger bohren



- Kabelbaumabdeckung (17/1) vom Sicherungs- und Relaisträger gemäß Bild 17 an den Markierungen ausschneiden
- Kabelbaum im Ausschnittbereich isolieren

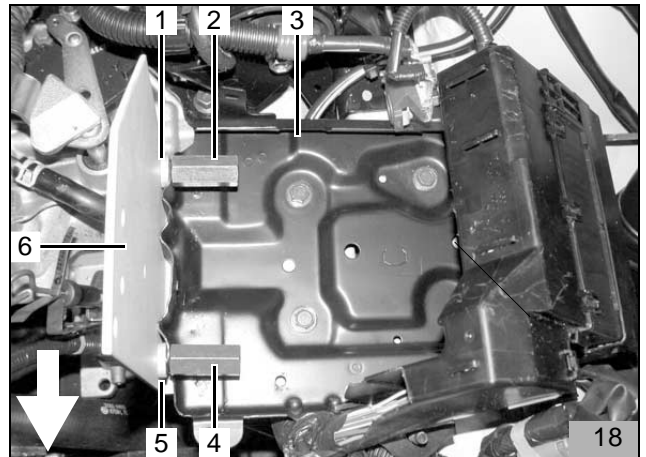


- Halter Heizgerät (18/6) und Batterieträger (18/3) an den Langlöchern gemäß Bild 18 mit fahrzeugeigenen Schrauben lose montieren

HINWEIS:

Distanzscheiben 5mm (18/1,5) gemäß Bild 18 zwischen Halter Heizgerät (18/6) und Batterieträger (18/3) als Ausgleich einfügen!

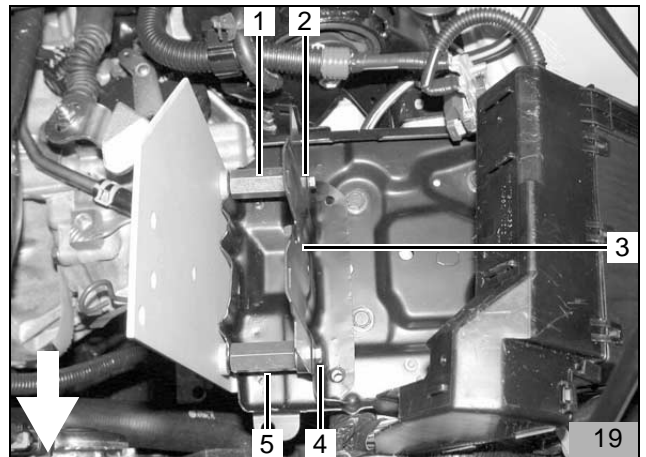
- Halter Heizgerät (18/6) mit Schrauben M6x20, Federringen A6, Distanzscheiben 5mm (18/1,5) und Distanzmuttern 40mm (18/2,4) am Batterieträger (18/3) gemäß Bild 18 befestigen
- Fahrzeugeigene Schrauben vom Batterieträger (18/3) festziehen



HINWEIS:

Distanzscheiben 10mm (20/2,5) zwischen Halterung Relaisträger (19/3; 20/1) und Distanzmuttern 40mm (19/1,5; 20/3,4) gemäß Bild 19 und 20 einfügen!

- Halterung für Relaisträger (19/3) mit Schrauben M6x20 (19/2,4), Federringen A6 und Distanzscheiben 10mm an Distanzmuttern 40mm (19/1,5;) gemäß Bild 19 befestigen



Einbau Heizgerät

ACHTUNG:

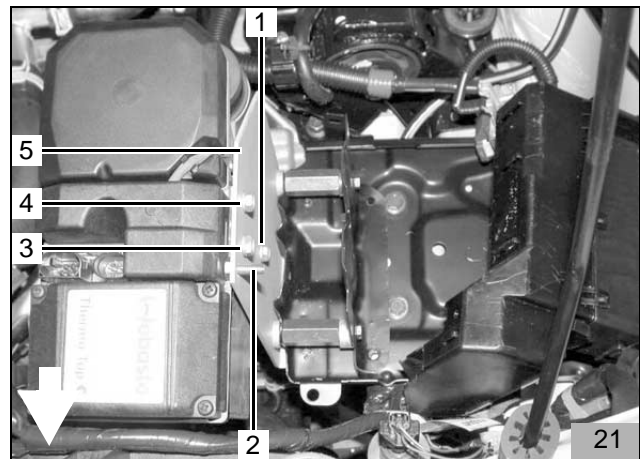
Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden!

(Anzugsdrehmoment 10 Nm)!

HINWEIS:

Zwei Scheiben zwischen Heizgerät und Halter (21/5) an Position (21/1) zwischenlegen!

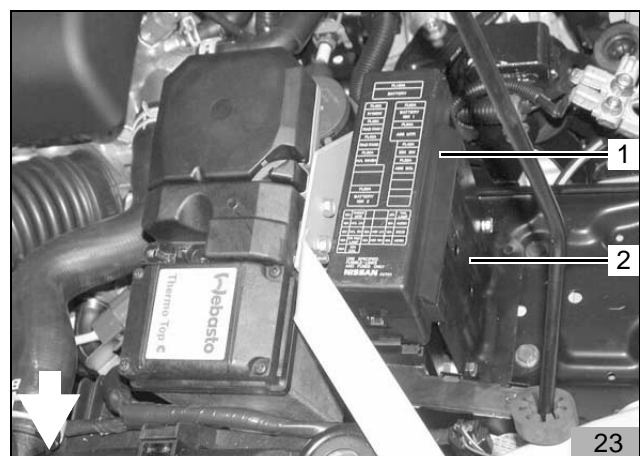
- Schraube M6x12 (21/2) gemäß Bild 21 durch Bohrung im Halter (21/5) stecken
- Heizgerät gemäß Bild 21 mit drei Ejotschrauben (21/1,3,4) am Halter (21/5) befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm); dabei an Position (21/1) zwei Scheiben zwischen Heizgerät und Halter zwischenlegen



- Beiliegende Strebe (22/2) gemäß Bild 22 mit Bundmutter M6 (22/1) an Schraube M6x12 (21/2) befestigen
- Strebe (22/2) gemäß Bild 22 mit Schraube M6x20 (22/3) und Bundmutter M6 an der Karosserie befestigen

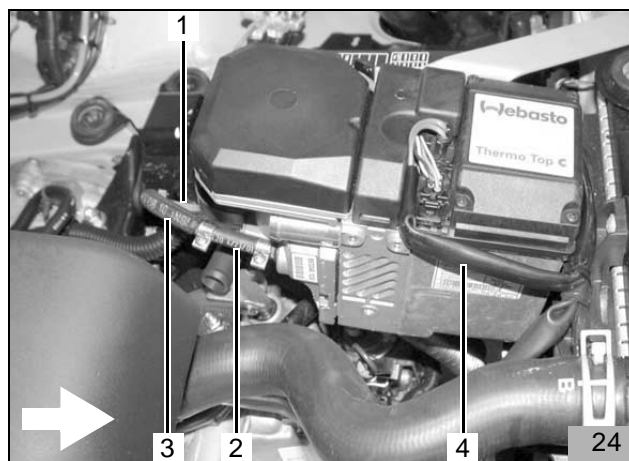


- Sicherungs- und Relaiskasten (23/1) gemäß Bild 23 an Halterung Relaiskasten (23/2) aufstecken und einrasten

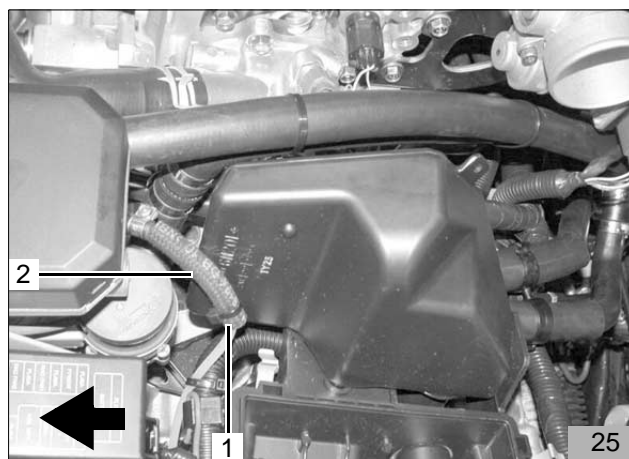


Brennstoffeinbindung

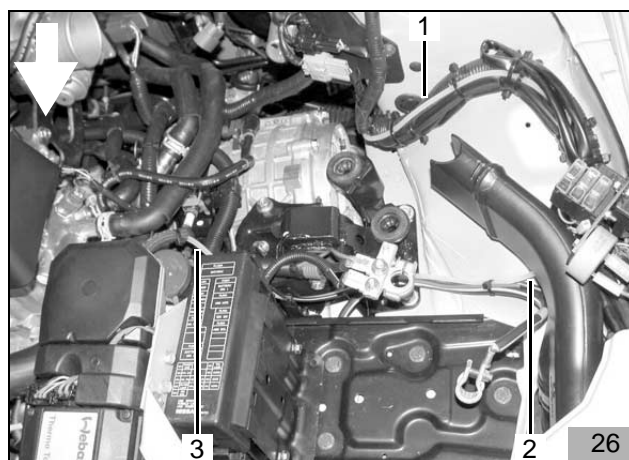
- Beiliegenden Kraftstoffschlauch (24/3; 25/2) auf Mecanyl-Brennstoffleitung (24/1) aufschieben
- Mecanyl-Brennstoffleitung (24/1) gemäß Bild 24 mit Schlauchstück (24/2) und Schlauchschellen 10mm am Heizgerät befestigen
- Kabelbaum Heizgerät (24/4) auf Heizgerät aufstecken



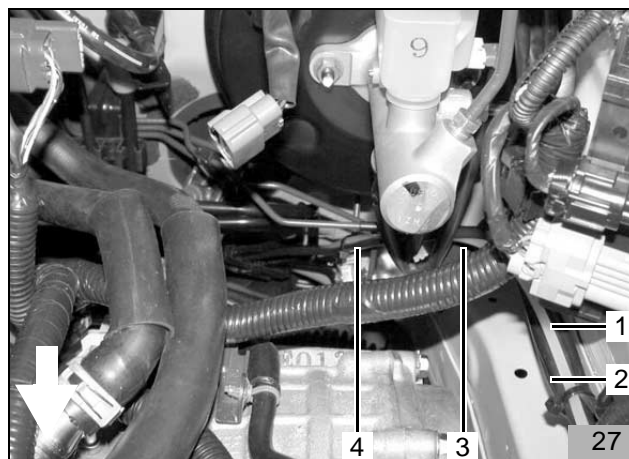
- Kraftstoffschlauch (24/3; 25/2) gemäß Bild 24 und Bild 25 mit Kabelbinder (25/1) befestigen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (26/1,2,3) gemäß Bild 26 entlang der fahrzeugeigenen Leitungen zum linken Federbeindom verlegen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (27/1,3) zusammen mit Kabelbaum Dosierpumpe (27/2,4) gemäß Bild 27 entlang der fahrzeugeigenen Leitungen zum Unterboden führen



Dosierpumpe

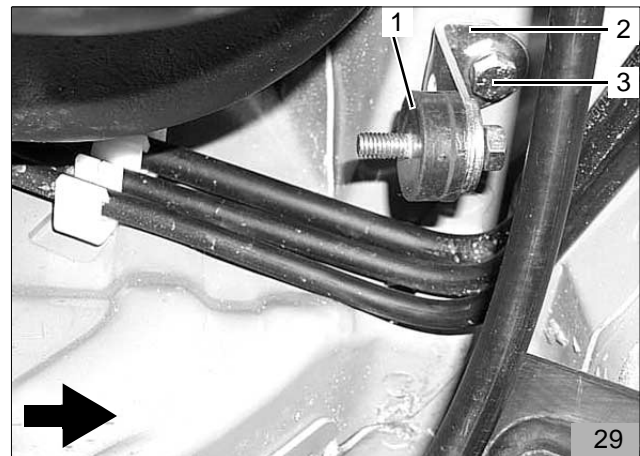
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanweisung“!

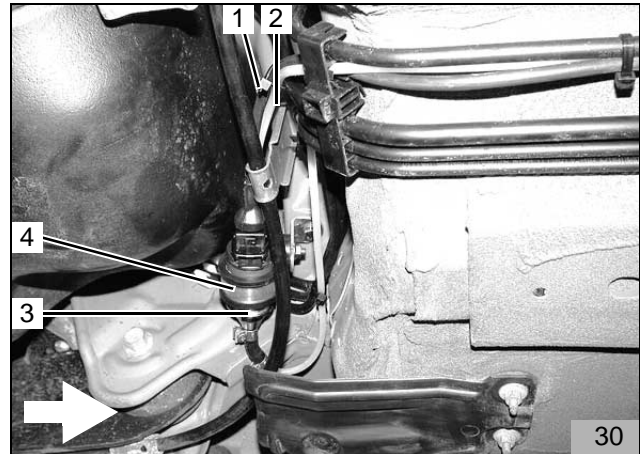
- In vorhandene Bohrung gemäß Bild 28 Einnietmutter M6 (28/1) einsetzen



- Schwingmetallpuffer (29/1) mit Mutter M6, Karosseriescheibe und Federring gemäß Bild 29 am Winkel (29/2) befestigen
- Vormontierten Winkel mit Schraube M6x20 (29/3) und Federring in Einnietmutter befestigen



- Dosierpumpe (30/3) gemäß Bild 30 mit gummierter Rohrschelle (30/4) Bundmutter und Federring am Schwingmetallpuffer befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (30/2) und Kabelbaum Dosierpumpe (30/1) gemäß Bild 30 vom Heizgerät entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitung zur Dosierpumpe verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen an der Dosierpumpe Druckseite (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe ablängen, Gummihülse aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken
- Brennstoffleitung und Kabelbaum an vorhandenen Leitungen mit Kabelbinder befestigen

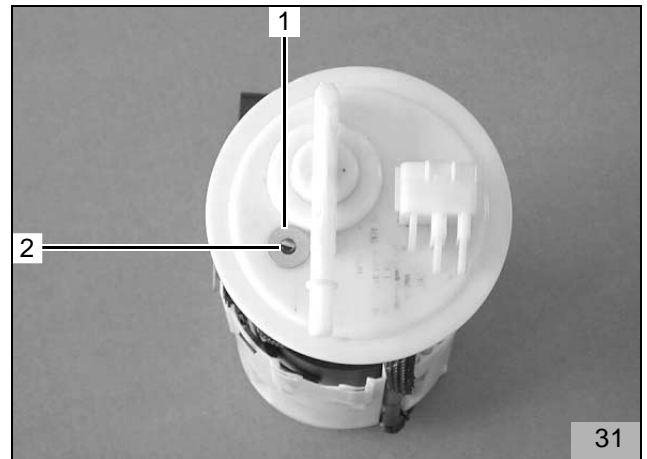


Brennstoffentnahme

HINWEIS:

Die Brennstoffentnahme erfolgt mit einem Tankentnehmer über die Tankarmatur!

- Tankarmatur nach Herstellerangaben ausbauen
- Im Einbaukit beiliegende Scheibe (31/1) mit Außendurchmesser 17,8 mm gemäß Bild 31 auf Tankarmatur auflegen und Lochbild (31/2) auf Tankarmatur übertragen
- Bohrung ø 6 mm bohren

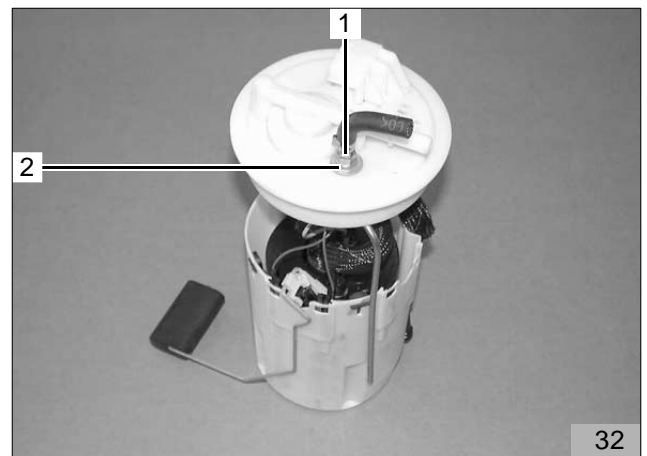


- Tankentnehmer gemäß beiliegender Schablone biegen und ablängen

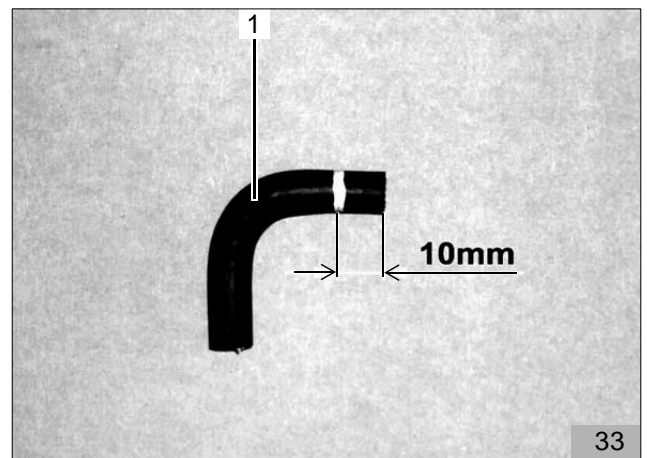
HINWEIS:

Scheibe (32/1) zwischen Dichtungsmutter und Tankarmatur einsetzen!

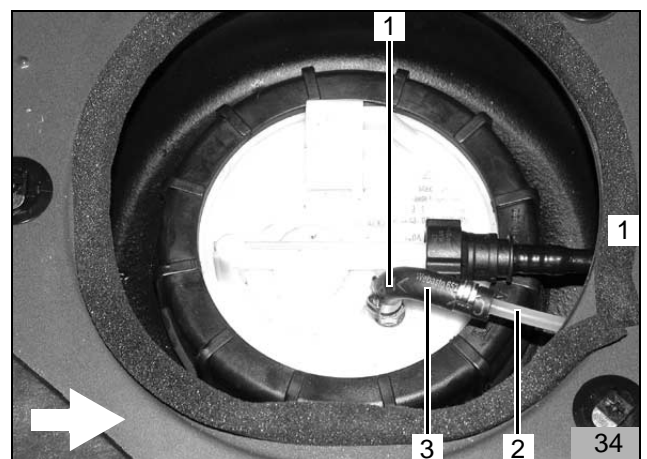
- Tankentnehmer (32/2) gemäß beiliegender Einbauanweisung in Tankarmatur befestigen



- Dem Lieferumfang beiliegenden 90°-Formschlauch (33/1) gemäß Bild 33 auf der Seite mit Innen-ø 3,5mm um 10 mm kürzen



- 90°-Formschlauch mit gekürztem Ende am Tankentnehmer aufstecken, gemäß Bild 34 ausrichten und mit Cailauschelle ø 9 mm (34/1) befestigen
- Tankarmatur nach Herstellerangaben einbauen
- Reststück Mecanyl-Brennstoffleitung (34/2) in 90°-Formschlauch (34/3) (Seite mit Innen-ø 4,5mm) einstecken und gemäß Bild 34 mit Cailauschelle 10mm befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung zur Dosierpumpe verlegen und zur Dosierpumpe ablängen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (35/1) gemäß Bild 35 mit Schlauchstück (35/2) und Schlauchschellen 10mm mit der Saugseite der Dosierpumpe (35/3) (Seite ohne Stecker) verbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Kabelbinder befestigen



Vorbereiten Wasserschläuche

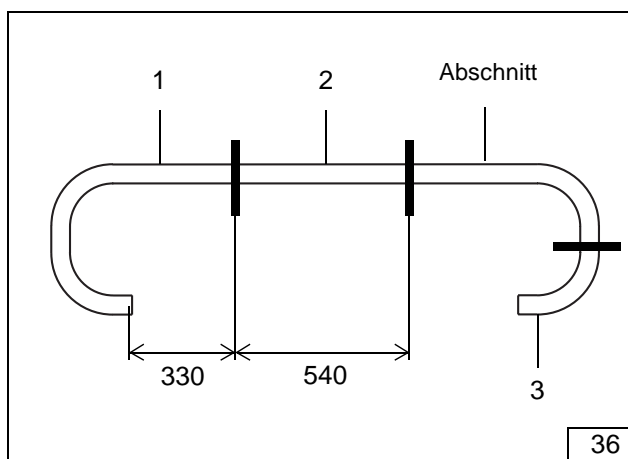
Nur für Fahrzeuge mit 1,8 l Benzin-Motor

Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch drei Schlauchstücke, wie in Bild 36 dargestellt, ablängen:

1 x 330mm + 180°-Bogen (36/1)
(von fahrzeugeigenem Wasserschlauch / Motoraus-
tritt zu 90°-Bogen (36/3))

1 x 540mm gerade (36/2)
(von fahrzeugeigenem Wasserschlauch / Wärmetau-
scher-Wassereintritt zu Heizgerät-Wasseraustritt)

1 x 90°-Bogen (36/3)
(von Wasserschlauch 330mm lang (36/1) zu Heizger-
ät-Wassereintritt)



Nur für Fahrzeuge mit 2,0 l Benzin-Motor

Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch fünf Schlauchstücke, wie in Bild 37 dargestellt, ablängen:

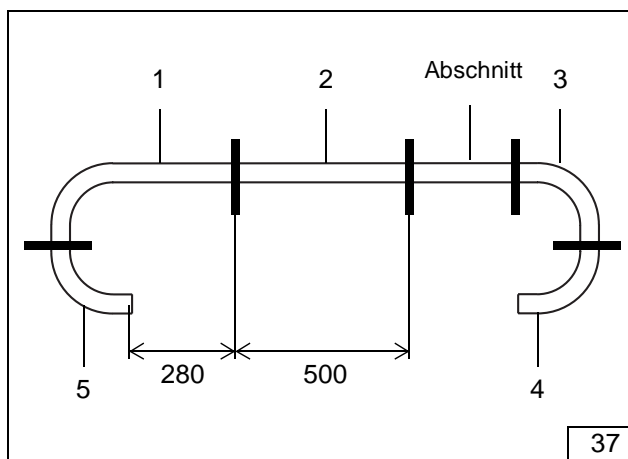
1 x 280mm + 90°-Bogen (37/1)
(von 90°-Bogen (37/5) zu 90°-Bogen (37/4))

1 x 500mm gerade (37/2)
(von 90°-Bogen (37/3) zu Heizgerät-Wasseraustritt)

1 x 90°-Bogen (37/3)
(von fahrzeugeigenem Wasserschlauch / Wärmetau-
scher-Wassereintritt zu Wasserschlauch 500mm lang
(37/2))

1 x 90°-Bogen (37/4)
(von Wasserschlauch 280mm lang (37/1) zu fahr-
zeugeigenem Wasserschlauch / Motoraus-
tritt)

1 x 90°-Bogen (37/5)
(von Heizgerät-Wassereintritt zu Wasserschlauch
280mm lang (37/1))



Einbindung in den Wasserkreislauf

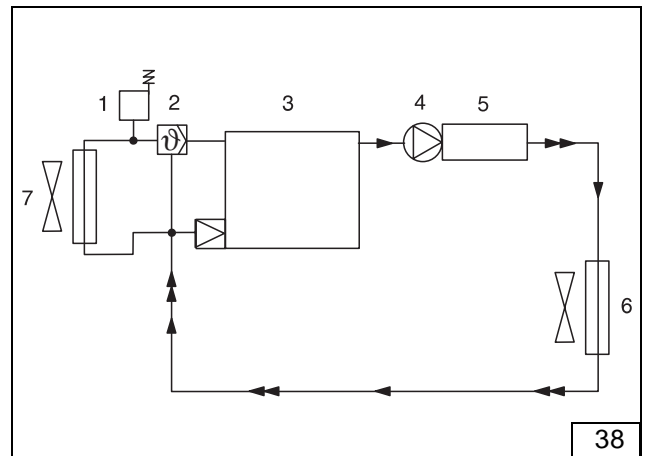
HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!
 Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 38)

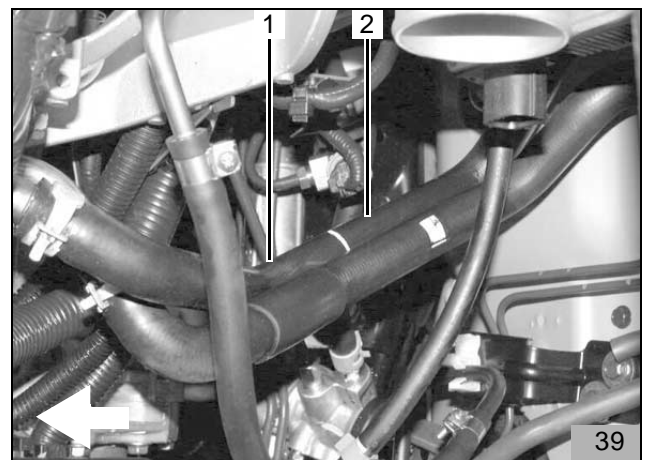
Legende zu Bild 38:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler

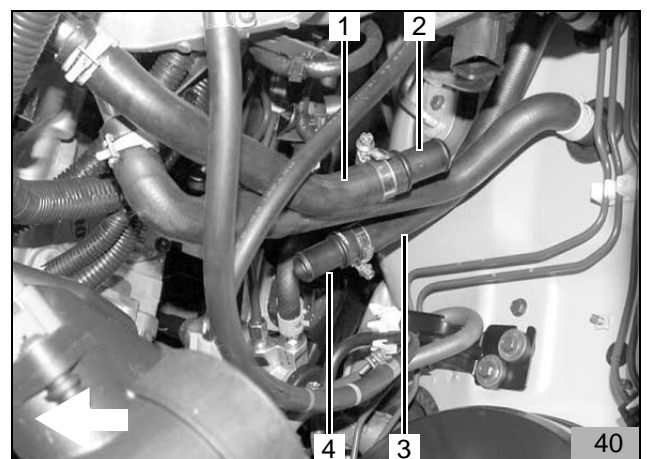


Nur für Fahrzeuge mit 1,8l Benzin-Motor

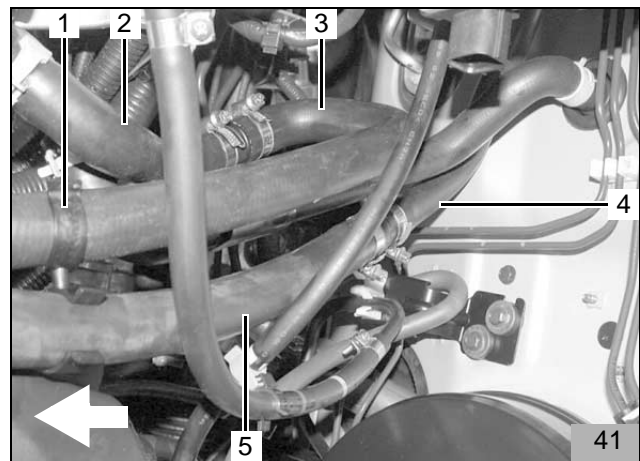
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (39/1,2) vom Motorausstritt zum Wärmetauscher-Wassereintritt mit Abklemmzangen abklemmen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (39/1,2) an der Markierung gemäß Bild 96 trennen



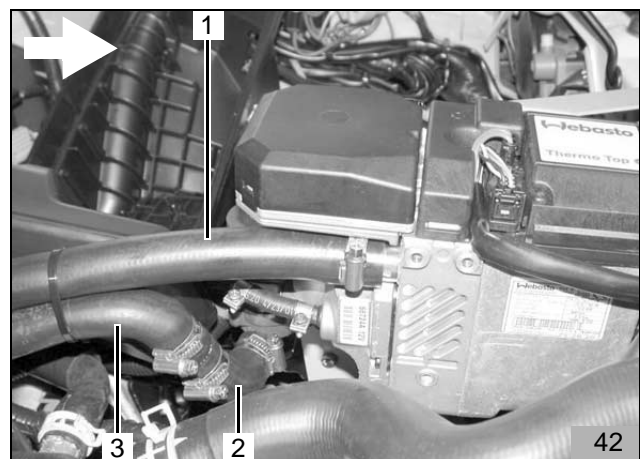
- Verbindungsrohr 17x20 (40/2) in fahrzeugeigenes Schlauchstück vom Motorausstritt (40/1) einsetzen und gemäß Bild 40 mit Schlauchschelle verbinden
- Verbindungsrohr 17x20 (40/4) in fahrzeugeigenes Schlauchstück vom Wärmetauscher-Wassereintritt (40/3) einsetzen und gemäß Bild 40 mit Schlauchschelle verbinden



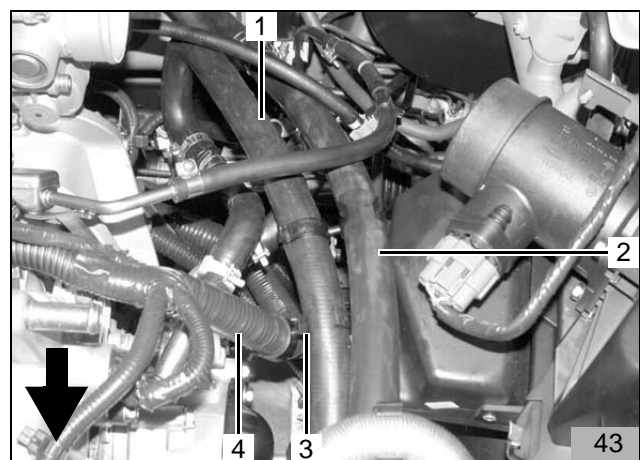
- Wasserschlauch 330mm lang (41/3) mit 180°-Bogen auf Verbindungsrohr 17x20 (40/2) im fahrzeugeigenen Schlauchstück (41/2) aufstecken, gemäß Bild 41 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 540mm lang (41/5) auf Verbindungsrohr 17x20 (40/4) im fahrzeugeigenen Schlauchstück (41/4) aufstecken, gemäß Bild 41 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch 540mm lang (42/1) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und gemäß Bild 42 mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen (42/2) an Umwälzpumpe Heizgerät aufstecken, gemäß Bild 42 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 330mm lang (42/3) und 90°-Bogen (42/2) gemäß Bild 42 mit Verbindungsrohr 20x20 und Schlauchschellen verbinden
- Beiliegenden Abstandshalter (41/1) gemäß Bild 41 zwischen Wasserschlauch 540mm lang (41/5) und Wasserschlauch 330mm lang (41/3) einsetzen

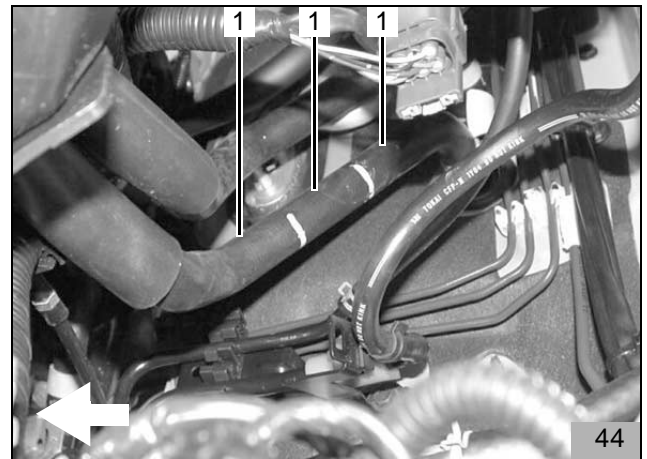


- Beiliegenden Abstandshalter (43/3) gemäß Bild 43 zwischen Wasserschlauch 330mm lang (43/1) und fahrzeugeigenen Kabelbaum (43/4) einsetzen
- Wasserschlauch 330mm lang (43/1) und Wasserschlauch 540mm lang (43/2) gemäß Bild 43 ausrichten und mit Kabelbindern befestigen

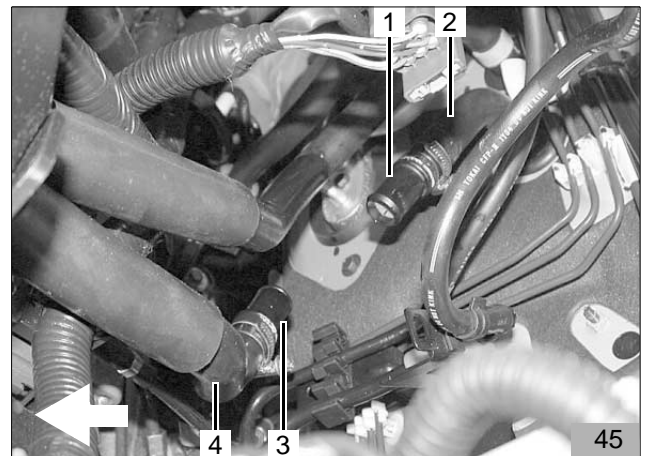


Nur für Fahrzeuge mit 2,0l Benzin-Motor

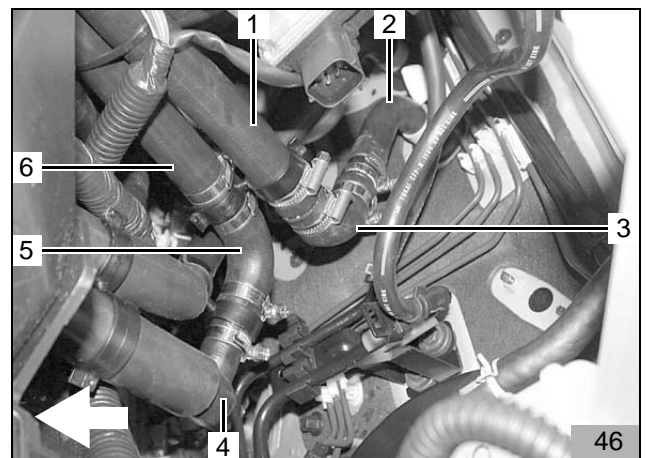
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (44/1,2,3) vom Motoraustritt zum Wärmetauscher-Wassereintritt mit Abklemmzangen abklemmen
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (44/1,2,3) an den Markierungen gemäß Bild 44 trennen
- Herausgetrenntes Schlauchstück (44/2), ca. 60mm lang, entsorgen



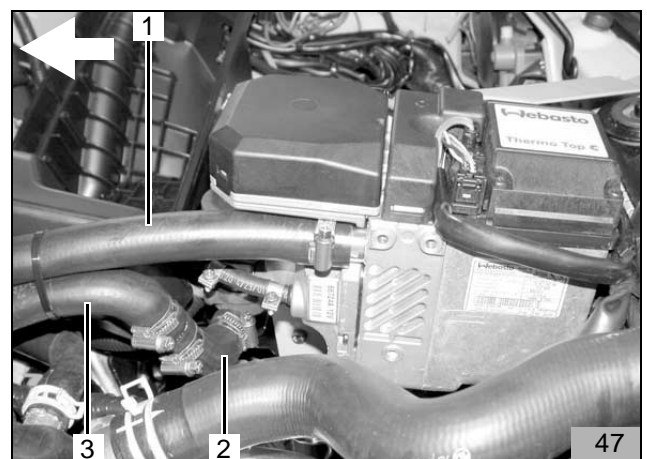
- Verbindungsrohr 17x20 (45/3) in fahrzeugeigenes Schlauchstück (45/4) vom Motoraustritt einsetzen und gemäß Bild 45 mit Schlauchschelle verbinden
- Verbindungsrohr 17x20 (45/1) in fahrzeugeigenes Schlauchstück (45/2) vom Wärmetauscher-Wassereintritt einsetzen und gemäß Bild 45 mit Schlauchschelle verbinden



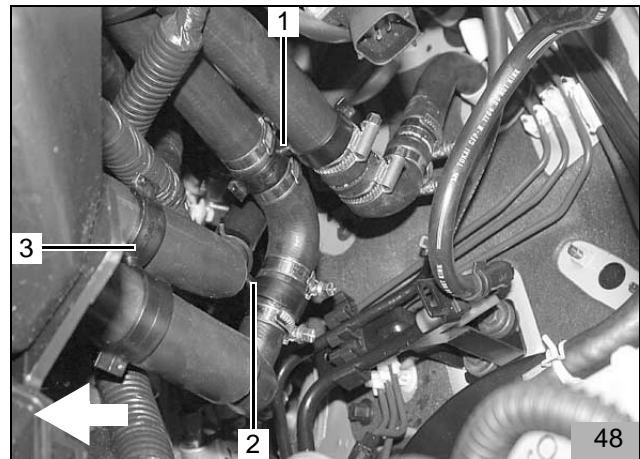
- 90°-Bogen (46/3) auf Verbindungsrohr 17x20 (45/1) in fahrzeugeigenem Schlauchstück (46/2) aufstecken, gemäß Bild 46 ausrichten und mit Schlauchschelle verbinden
- Wasserschlauch 500mm lang (46/1) und 90°-Bogen (46/3) gemäß Bild 46 mit Verbindungsrohr 20x20 und Schlauchschellen verbinden



- Wasserschlauch 500mm lang (47/1; 46/1) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle gemäß Bild 47 befestigen
- 90°-Bogen (47/2) an der Umwälzpumpe Heizgerät aufstecken, gemäß Bild 47 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen von Wasserschlauch 280mm lang (47/3) und 90°-Bogen (47/2) mit Verbindungsrohr 20x20 verbinden, gemäß Bild 47 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- 90°-Bogen (46/5) auf Verbindungsrohr 17x20 im fahrzeugeigenen Schlauchstück (46/4) aufstecken, gemäß Bild 46 ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 280mm lang (46/6) und 90°-Bogen (46/5) gemäß Bild 46 mit Verbindungsrohr 20x20 und Schlauchschellen verbinden



- Beiliegenden Abstandshalter (48/1,2,3) gemäß Bild 48 einsetzen
- Alle Wasserschläuche gemäß Bild 45 bis Bild 48 ausrichten und mit Kabelbindern befestigen

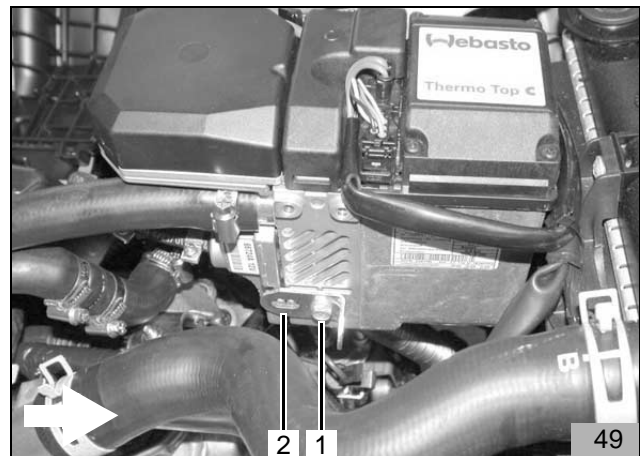


Brennluftereinbindung

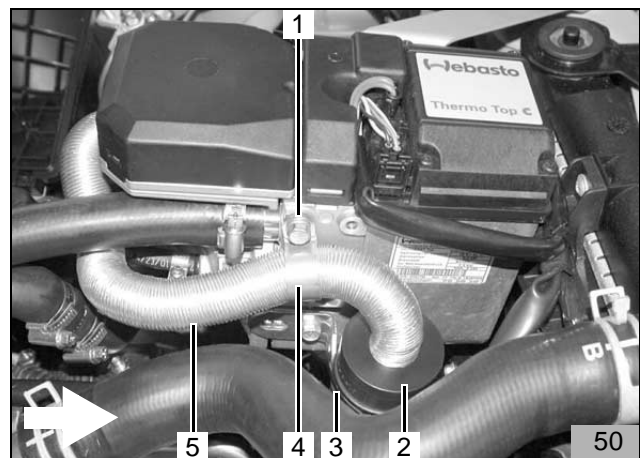
ACHTUNG:

Zur Befestigung des Winkels (49/2) nur die im Lieferumfang beiliegende Spezialschraube Typ EJOT PT verwenden! (Anzugsdrehmoment 10 Nm)

- Beiliegenden Winkel (49/2) gemäß Bild 49 mit Ejot-Schraube (49/1) am Heizgerät befestigen



- Brennluftansaugleitung (50/5) mit geschlitzter Seite am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchschelle gemäß Bild 50 befestigen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 50 formen
- Ansaugschalldämpfer (50/2) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung (50/1) eindrehen
- Brennluftansaug Schalldämpfer (50/2) gemäß Bild 50 mit Kabelbinder (50/3) am Winkel (49/2) befestigen
- Brennluftansaugleitung (50/5) gemäß Bild 50 am Heizgerät mit Rohrschelle (50/4) und Ejot-Schraube (50/1) befestigen
- Brennluftansaugleitung (50/5) gemäß Bild 50 ausrichten und positionieren

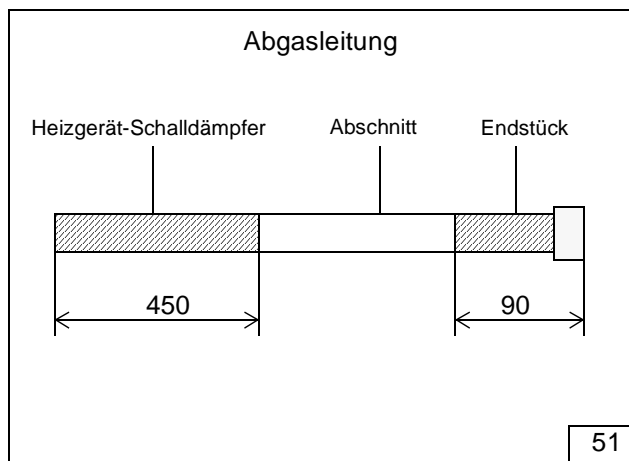


Abgasanlage

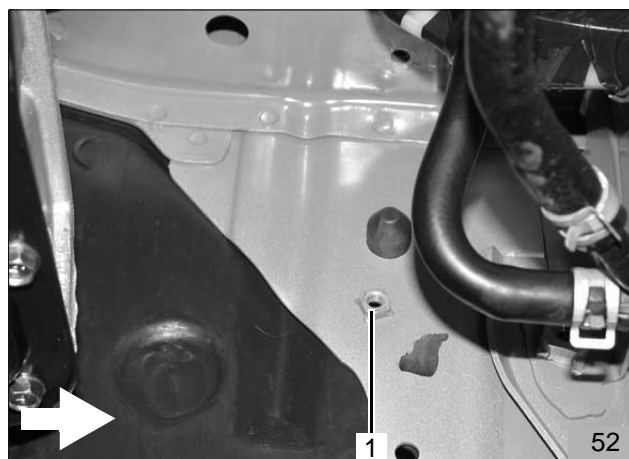
ACHTUNG:

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen und Leitungen achten!

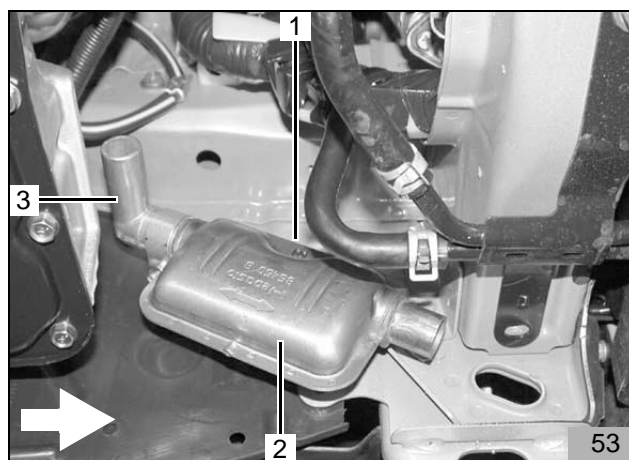
- Abgasleitung und Abgasleitungs-Endstück gemäß Bild 51 ablängen



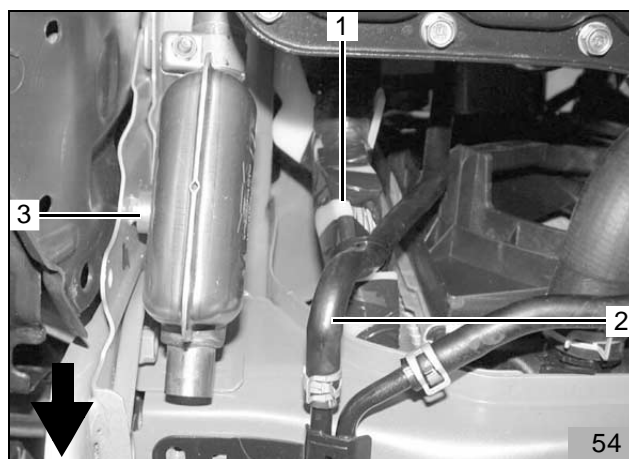
- Abgasschalldämpfer (53/2) mit Schraube M6x50 (53/1), Federring A6 und Distanzhülse 30mm (54/3) an vorhandener Einschweißmutter (52/1) gemäß Bild 53 und Bild 54 befestigen



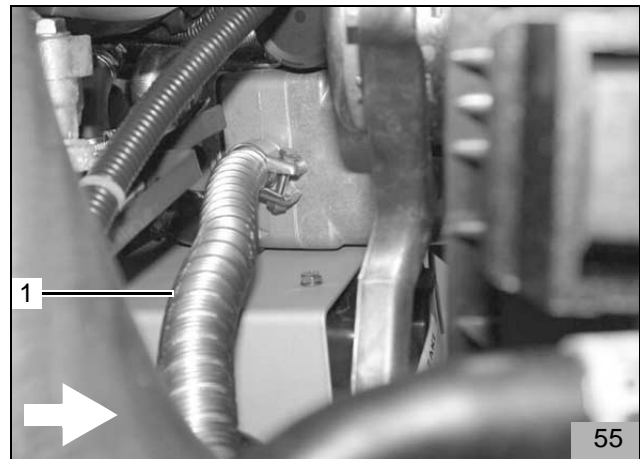
- Abgaswinkel (53/3) am Abgasschalldämpfer (53/2) aufstecken, gemäß Bild 53 ausrichten und mit Schlauchklemme befestigen



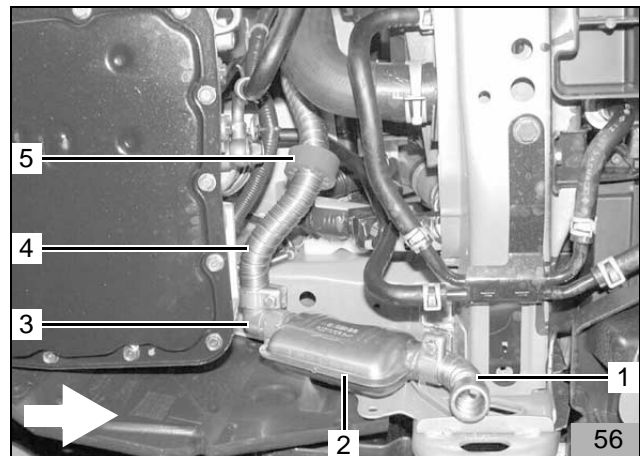
- Fahrzeugeigene Leitung (54/2) gemäß Bild 54 mit Kabelbinder an fahrzeugeigenem Kabelbaum (54/1) befestigen



- Abgasleitung (55/1) am Heizgerät aufstecken und gemäß Bild 55 mit Schlauchklemme befestigen

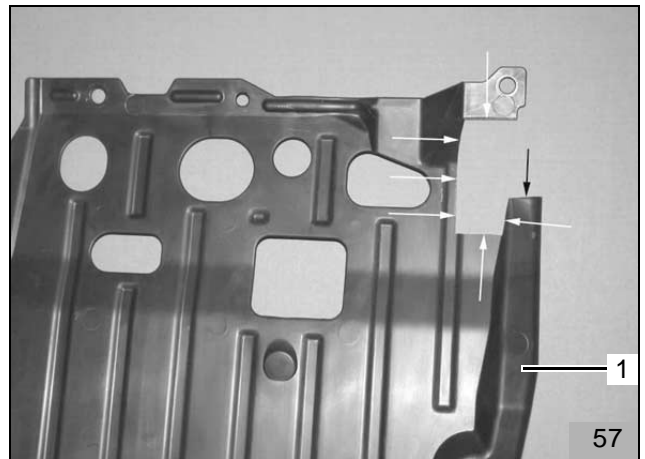


- Profilgummi rot (56/5) auf Abgasleitung (56/4) aufschieben und gemäß Bild 56 ausrichten
- Abgasleitung (56/4) gemäß Bild 56 formen
- Abgasleitung (56/4) am Abgaswinkel (56/3) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück (56/1) am Abgasschalldämpfer (56/5) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück (56/4) gemäß Bild 56 formen und ausrichten

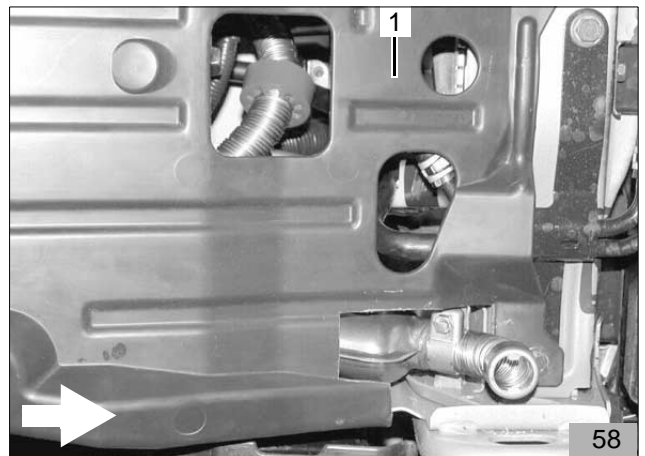


Unterfahrerschutz bearbeiten

- Unterfahrerschutz (57/1) an den Markierungen gemäß Bild 57 ausschneiden

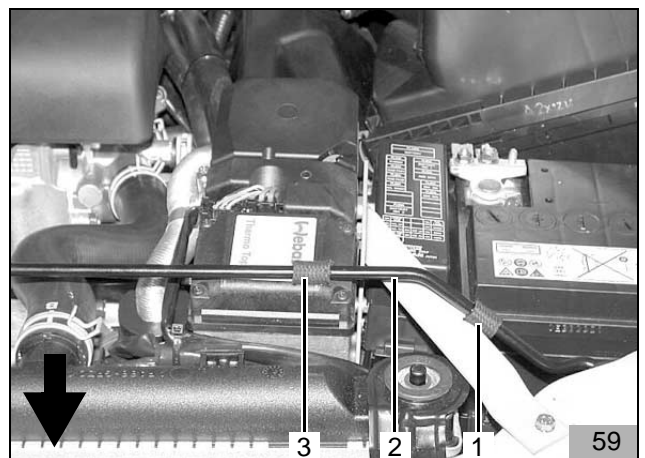


- Unterfahrerschutz (58/1) gemäß Bild 58 einbauen



Scheuerschutz anbringen

- Beiliegenden Kraftstoffschlauch mit Innen-ø 8mm mittig teilen
- Geteilten Kraftstoffschlauch (59/1,3) gemäß Bild 59 über die Sicherungsstange (59/2) als Scheuerschutz schieben
- Kraftstoffschläuche (59/1,3) gemäß Bild 59 ausrichten und positionieren



Abschließende Arbeiten

- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Fahrzeugbatterie einbauen und anklemmen
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Werkzeuge, wie z.B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung"

HINWEIS:

Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!

Bedienungshinweise für den Endkunden**HINWEIS:**

Bitte ausschneiden und dem Kunden aushändigen!

Für Fahrzeug mit Klimaautomatik

Vor dem Abstellen des Fahrzeuges bitte folgende Einstellungen vornehmen.

- Temperaturregler (60/2,4) auf „32°C“ einstellen
- Schalter (60/1,3) auf Defrost





Feel the drive

Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

NISSAN PRIMERA

Benzin

